

Adalimumab und Phototherapie können Entzündungsparameter reduzieren – haben aber keinen Einfluss auf Gefäße und Stoffwechsel

Datum: 21.09.2018

Original Titel:

Effect of 2 Psoriasis Treatments on Vascular Inflammation and Novel Inflammatory Cardiovascular Biomarkers

MedWiss - Die Studie zeigte, dass Adalimumab wichtige Entzündungsfaktoren reduzieren kann und auch die acetylierten Glykoproteine senken konnte, die das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen können. Auch die Phototherapie konnte zwei wichtige Entzündungswerte reduzieren. Beide Behandlungsmöglichkeiten hatten keinen direkten Einfluss auf die Gefäße und den Stoffwechsel.

Psoriasis ist eine chronisch entzündliche Erkrankung, bei der es zu erhöhten Blutfettwerten und einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen kommt. Eine Studie aus den USA untersuchte jetzt die Wirkung von Adalimumab und Phototherapie auf Fettwerte, Zuckerstoffwechsel und Entzündungen bei Psoriasis.

Entzündungen und ein gestörter Stoffwechsel belasten die Gefäße

Die Psoriasis ist eine entzündliche Erkrankung, die nicht nur die Haut, sondern den ganzen Körper betreffen kann, da erhöhte Entzündungswerte auch andere Prozesse beeinflussen. Häufig beeinflusst die Psoriasis auch den Stoffwechsel. Die Insulinresistenz, also die Resistenz der Zellen Zucker aus dem Blut aufzunehmen, und damit auch der Blutzuckerspiegel können erhöht sein. Auch die Blutfette wie Cholesterin und das schlechte LDL-Cholesterin können erhöht sein. Durch einen gestörten Fett- und Zuckerstoffwechsel werden die Gefäße beansprucht, so dass sich Entzündungen und Arteriosklerose, also Ablagerungen in den Gefäßen, bilden können. Diese erhöhen das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder beispielsweise einen Herzinfarkt. Mit speziellen bildgebenden Verfahren kann die Belastung der Gefäße gemessen werden.

Die Wissenschaftler untersuchten jetzt 92 Patienten mit Psoriasis. Diese erhielten entweder den Wirkstoff Adalimumab, eine Phototherapie oder ein Placebo-Medikament für 12 Wochen. Ein Großteil der Patienten nahm anschließend Adalimumab für insgesamt 52 Wochen.

Adalimumab und auch Phototherapie sollen Entzündungen verhindern

Adalimumab ist ein Wirkstoff aus der Gruppe der TNF-Hemmer, der den entzündungsfördernden Botenstoff TNF- α im Körper unterdrücken und somit Entzündungen in ganzen Körper eindämmen soll. Die Phototherapie arbeitet mit UV-Strahlen, die in die Haut eindringen und positiv auf das Immunsystem und die Entzündungen wirken sollen.

Die Wissenschaftler untersuchten jetzt die Wirkung der beiden Therapieformen auf Entzündungen in den Gefäßen. Nach 12 Wochen konnten weder unter Adalimumab noch unter Phototherapie

Änderungen festgestellt werden. Auch nach 52 Wochen unter Adalimumab konnten keine Veränderungen gesehen werden. Adalimumab und Phototherapie senkten allerdings beide die Konzentration der Entzündungsparameter C-reaktives Protein (CRP) und Interleukin-6 nach 12 Wochen. Adalimumab senkte zusätzlich die Konzentration des Entzündungsparameters TNF- α nach 12 und 52 Wochen.

Adalimumab und Phototherapie haben unterschiedlichen Einfluss auf den Stoffwechsel

Weder Adalimumab noch Phototherapie beeinflussten Insulin, Adiponectin und Leptin. Die drei Hormone regulieren den Fett- und Zuckerstoffwechsel. Die Phototherapie erhöhte die Konzentration der HDL-Partikel nach 12 Wochen. HDL (*High-density lipoprotein*) transportiert Fette wie Cholesterin im Blut von den Blutgefäßen zur Leber und ist daher vorteilhaft für die Gesundheit der Gefäße. Adalimumab hingegen senkte die Konzentration der HDL-Partikel nach 52 Wochen und schränkte die Aufnahme von Cholesterin durch die Lipoproteine ein. Adalimumab reduzierte allerdings die Zahl der acetylierten Glykoproteine, die ein hohes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen darstellen, sowohl nach 12 als auch nach 52 Wochen.

Die Studie zeigt, dass Adalimumab wichtige Entzündungsfaktoren reduzieren kann und auch die acetylierten Glykoproteine senken konnte, die das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen können. Auch die Phototherapie konnte zwei wichtige Entzündungswerte reduzieren. Beide Behandlungsmöglichkeiten hatten keinen direkten Einfluss auf die Gefäße und den Stoffwechsel. Die Studie deutet auch an, dass Adalimumab – im Gegensatz zur Phototherapie – die Konzentration der guten HDL-Partikel reduzieren könnte. Die Wissenschaftler betonen jedoch, dass mehr Studien notwendig seien, um die Effekte der Behandlungen auf Stoffwechsel und Herz-Kreislauf-System zu untersuchen.

Referenzen:

Mehta NN, Shin DB, Joshi AA, et al. Effect of 2 Psoriasis Treatments on Vascular Inflammation and Novel Inflammatory Cardiovascular Biomarkers. *Circ Cardiovasc Imaging*. 2018;11(6):e007394. doi:10.1161/CIRCIMAGING.117.007394